

## Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am 26.10.2020 in Christiansens Gasthof in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Ralf Jacobsen
2. Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen
3. Gemeindevertreter Herr Johannes Forthmann
4. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
5. Gemeindevertreter Marcus Jensen
6. Gemeindevertreterin Birgit Kox
7. Gemeindevertreter Udo Maart
8. Gemeindevertreter Werner Meyer
9. Gemeindevertreterin Sandra Milke-Mainz
10. Gemeindevertreter Stefan Nissen
11. Gemeindevertreterin Ina Richter
12. Gemeindevertreterin Tanja Saß
13. Gemeindevertreter Kay Siemen
14. Gemeindevertreter Marten Stöber
15. Gemeindevertreter Oliver Tschoppe

### Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter Hauke Hansen und Rolf Stechmann

### Außerdem sind anwesend:

Frank Feddersen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer

Frau Voiges von den Husumer Nachrichten

Frau Karen Hansen

- zu TOP 9

sowie 8 Zuhörer

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
  - 2.a. Dringlichkeitsanträge
  - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 12. Sitzung am 18.08.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über den Städtebaulichen Vertrag mit der Wobau Eiderstedt/Dithmarschen eG über die Erweiterung der Seniorenwohnanlage
9. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 11 für das Gebiet südlich des Kichenweges, östlich vom Schobüller Weg und west-

- lich der Straße "Alter Husumer Weg"
10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Straßennamen für das Baugelände B-Plan Nr. 21
  11. Errichtung eines Spielplatzes im Bereich Lehmkuhlenweg / Amtsweg
  12. Sanierung von Straßen und Bankettstreifen
  13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019
  14. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
  15. Kindergartenangelegenheiten
  - 15.a. Aktualisierung der KiTa-Satzung
  - 15.b. Hortbetreuung im Rahmen der Rhythmisierung der Grundschule
  16. Wegeangelegenheiten
  - 16.a. Änderung der Straßenführung im Bereich der Gaade
  - 16.b. Geschwindigkeitsmessungen in Hattstedt
  17. Personalangelegenheiten
  18. Grundstücksangelegenheiten

### **1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Ralf Jacobsen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

#### **2.a. Dringlichkeitsanträge**

Die Tagesordnung wird um die Punkte 15.a., c. und d. reduziert, so dass der TOP 15 lediglich 15.a. und b. wie oben bereits aufgeführt enthält. Außerdem wird die Tagesordnung um den TOP 16 wie oben bereits aufgeführt erweitert, so dass die bisherigen Tagesordnungspunkte 16. und 17. nunmehr unter 17. und 18. Abgehandelt werden. Die Beschlussfassung dazu erfolgt einstimmig.

#### **2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu den TOPs 17. und 18. ausgeschlossen.

### **3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 12. Sitzung am 18.08.2020**

Die Niederschrift wird einstimmig ohne Aussprache festgestellt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

## 5. Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister gibt die seit der letzten Gemeindevertretersitzung wahrgenommenen **Termine** inhaltlich bekannt.
- Der **Bau- und Wegeausschuss** wird gebeten, sich bis Anfang 2021 mit der Sanierung des ehemaligen Amtsgebäudes/der Toiletten/der Fenster sowie des Reetdaches an der Südseite zu beschäftigen.
- Des Weiteren geht der Arbeitsauftrag an den **Bau- und Wegeausschuss**, sich eines Sanierungskonzeptes/Pflegekonzeptes für die innerörtlichen und außerörtlichen Straßen zu widmen, eine Analyse und Konzepte für die Infrastruktur des Bauhofes zu erstellen, die Infrastruktur der Kindergärten und Schule in Kooperation mit den weiteren Fachausschüssen zu prüfen, die Umsetzung der Brandschutzordnung für das Amtsgebäude und die KiTa Arche Noah sowie die Parksituation in Hattstedt zu beleuchten.
- Weiterhin gibt der Bürgermeister anstehende **Termine** wie einige Ausschusssitzungen, die Verkehrsschau in Hattstedt, die Anpassung der Finanzierungsverträge mit dem KiTaWerk, eine Infoveranstaltung für B 21 für die Grundstückseigentümer, den Volkstrauertag, Haupt- und Finanzausschuss des Amtes, Abwassergespräche mit dem Wasserverband, Amtsausschuss sowie die letzte Gemeindevertretersitzung am 17.12. und den Lebendigen Adventskalender ausgerichtet vom Sozialausschuss am 20.12. bekannt.

## 6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es folgen Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen und Institutionen der Gemeinde.

## 7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Auf Anfrage teilt Herr Feddersen das Prozedere hinsichtlich der möglichen Einführung von Gemeindevertretersitzungen im Rahmen einer **Videokonferenz** bekannt.
- Es wird angeregt, dass der **Schulverband** zukünftig unter den Corona-Bedingungen möglicherweise im Gasthof Christiansen tagt, um mehr Öffentlichkeit zuzulassen.
- Die Gespräche für die Nachfolge des **Dorfarchivars** laufen sehr positiv.
- Der Bauhof wird versuchen, den beschädigten **Baum am Kirchenportal** zu retten. Gelingt das nicht, ist eine Nachpflanzung erforderlich. Der Unfallverursacher ist bekannt.

## 8. Beratung und Beschlussfassung über den Städtebaulichen Vertrag mit der Wohnbau Eiderstedt/Dithmarschen eG über die Erweiterung der Seniorenwohnanlage

Der Bürgermeister erläutert kurz den Inhalt des Städtebaulichen Vertrages, welcher im Entwurf allen Gemeindevertretern vorliegt. Dieser wird dann ohne weitere Aussprache einstimmig so beschlossen.

## 9. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 11 für das Gebiet südlich des Kichenweges, östlich vom Schobüller Weg und westlich der Straße "Alter Husumer Weg"

Die 1. Auslegung und TÖB-Beteiligung fand vom 2.7. bis 3.8.20 statt. Aufgrund der Stellungnahme des Kreises (Bezugspunkt der zulässigen Höhe der baulichen Anlagen) wurde eine erneute Auslegung am 18.08.20 beschlossen. Die 2. verkürzte Auslegung und TÖB-Beteiligung fand vom 31.08. bis 14.09.20 statt.

Die Abwägungstabelle aus beiden Auslegungen mit den entsprechenden Stellungnahmen ging den Gemeindevertretern mit der Sitzungsvorlage zu.

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 11 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Ingenieurbüro Hans-Werner Hansen wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 11 für das Gebiet für das Gebiet südlich des Kichenweges, östlich vom Schobüller Weg und westlich der Straße "Alter Husumer Weg", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse [www.amt-nordsee-treene.de](http://www.amt-nordsee-treene.de) eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17	15	15	--	--

**10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Straßennamen für das Baugebiet B-Plan Nr. 21**

Im Bau- und Wegeausschuss wurden die einzelnen Vorschläge der Fraktionen beraten, wobei ein Vorschlag übereinstimmend von allen Fraktionen genannt wurde. Daraufhin beschließt die Gemeindevertretung auf Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses bei einer Enthaltung, die Straße im B-Plan Nr. 21 in „Jens-Kiesbye-Straße“ zu benennen.

Jens Kiesbye war über mehr als 2 Jahrzehnte Bürgermeister der Gemeinde Hattstedt, Amtsvorsteher, Schulverbandsvorsteher, Vorsitzender des Kirchengemeinderates und Ehrenmitglied im Spielmannszug. Er verstarb 2003. Der Bürgermeister wird seine Witwe Maria Kiesbye über die Beschlusslage der Gemeindevertretung informieren. Eine offizielle Einweihung der Straße erfolgt zu gegebener Zeit.

**11. Errichtung eines Spielplatzes im Bereich Lehmkuhlenweg / Amtsweg**

Für die Errichtung eines Spielplatzes östlich der B 5 im Bereich des Lehmkuhlenweges / Amtsweges ist die Pachtfläche der Gemeinde in einer Größe von 800 bis 1000 qm vorgesehen. Eine Baugenehmigung ist nicht erforderlich, allerdings eine Ausnahmegenehmigung für den Bodenaushub seitens der UNB des Kreises. Ein sogenannter Blühstreifen wurde bereits beantragt. Für die weitere Planung wie z. B. die Geräteauswahl erfolgt der Verweis an den zuständigen Ausschuss. Die Inbetriebnahme des Spielplatzes ist für das Frühjahr 2021 vorgesehen. Die Beschlusslage zu den beschriebenen Maßnahmen erfolgt einstimmig.

## **12. Sanierung von Straßen und Bankettstreifen**

Auf Empfehlung des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Sanierung der Banketten in der Kornmaas zu einem Angebotspreis von 3.030 € brutto durchzuführen, wobei allerdings noch 2 weitere Angebote einzuholen sind. Des Weiteren liegt ein Angebot für die Sanierung der Bankettbereiche östlich des Schobüller Weges mit u. a. Rasengittersteinen über insgesamt 5.250 € vor. Diese Maßnahme soll möglicher Weise in 2021 durchgeführt werden, ein Beschluss dazu erfolgt jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht. Abschließend stellt der Bürgermeister fest, dass in 2020 auch keine Splittarbeiten im Gemeindegebiet durchgeführt worden sind.

## **13. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019**

Finanzausschussvorsitzender Marten Stöber berichtet über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019. Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen i.H.v. 344.655,40 € werden einstimmig genehmigt.

## **14. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages**

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung den Jahresabschluss und den Jahresüberschuss in Höhe von 537.063,10 € mit der Bilanzposition vorge-tragener Jahresfehlbetrag zu verrechnen, um vorherige Jahresfehlbeträge auszugleichen. Die Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge beläuft sich dann auf 203.288,03 €.

## **15. Kindergartenangelegenheiten**

### **15.a. Aktualisierung der KiTa-Satzung**

Bei dem vorliegenden Entwurf sind noch redaktionelle Änderungen unter anderem hinsichtlich des Datenschutzes und des Zitiergebotes vorzunehmen, so dass eine Beschlussfassung hierzu auf die nächste Gemeindevertreter-sitzung verschoben wird.

### **15.b. Hortbetreuung im Rahmen der Rhythmisierung der Grundschule**

KiTa-Ausschussvorsitzender Werner Meyer erläutert anhand einer Vorlage den Sachverhalt. Auf Empfehlung des Kindertagenausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Schulverband zu bitten, die Betreuung der „3 Euro-Kinder“ zu übernehmen sowie die Betreuungszeit in der Hortbetreuung wie folgt festzulegen, um die Vorgaben gemäß KiTa-Gesetz erfüllen zu können:

7:00 Uhr bis Schulbeginn  
12:00 bis 16:00 Uhr sowie  
12:00 bis 17:00 Uhr

Außerdem werden 2 Varianten für die Anpassung der Elterngebühren vorgestellt.

Mit 14 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme wird sich für die Variante 2 ausgesprochen, in der die Betreuungszeit morgens vor Schulbeginn mit einer halben Stunde berechnet wird. Unter-  
term Strich beträgt die Elterngebühr damit von  
7:00 bis 16:00 Uhr 116,03 € und von  
7:00 bis 17:00 Uhr 144,33 €.

**16. Wegeangelegenheiten**

**16.a. Änderung der Straßenführung im Bereich der Gaade**

Im Zuge der Sanierung der Straße Gaade wurde vom Bau- und Wegeausschuss vorgeschlagen, die Straßenführung im Bereich der Arztpraxis durch Entfernung der Einbuchtungen und der dort vorhandenen Bäume zu ändern, um somit eine einheitliche Straßenführung mit einem Tiefbord von 8 cm auszuführen. Entsprechende Ersatzpflanzungen für die zu entfernenden Bäume werden mit der UNB abgestimmt. Darüber hinaus ist die Pflasterung im Bereich des Gaadeberges durch eine Asphaltierung zu ersetzen, um die Parksituation dort zu verbessern. Auf Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die vorgeschriebenen Maßnahmen, die geringfügig gegenüber der Ursprungsplanung teurer sind.

**16.b. Geschwindigkeitsmessungen in Hattstedt**

Insgesamt 40 Wochen wurden an diversen Messpunkten im Gemeindegebiet in 2020 Geschwindigkeitsmessungen teilweise verdeckt durchgeführt. Ausführlich werden die Ergebnisse und auch Erkenntnisse daraus vorgestellt.

**Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.**

**Nicht öffentlich**

**17. Personalangelegenheiten**

...

**18. Grundstücksangelegenheiten**

...

**Bürgermeister Ralf Jacobsen stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse, soweit möglich, bekannt.**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die Sitzung um 22:10 Uhr geschlossen.

---

Bürgermeister

Schriftführer